Gemeindebrief

Evangelisch in Tutzing und Bernried

Mai 2020 | Juli 2020

»Das Buch der Bücher – eine heilsame Unterbrechung«

Nichts ist mehr so wie es vor ein paar Wochen noch war. Wir sind unterbrochen worden in unseren täglichen Geschäften, in unseren Routinen. Jede und jeder von uns hat je nach Temperament unterschiedlich reagiert. Diese Unterbrechung birgt Chancen und Möglichkeiten: Wir gewinnen Abstand. Jede und jeder von uns setzt seine Prioritäten im Leben neu. Was zählt, was ist wirklich wichtig?

Im Buch der Bücher, in der Bibel geht es immer wieder um Unterbrechungen, die den Menschen von außen aufgedrückt wurden. Eroberungen, Belagerungen, Krieg, Seuchen und Krankheit.

Die Bibel lädt ein, sich durch Unterbrechungen neu zu orientieren. Richte dich neu aus! Das alte Wort heißt: Umkehr. Kehr um! Richte dich nach dem aus, was Gott will. Und Gott will, dass wir leben. Gott will, dass wir auf uns achten und unseren Nächsten. Das ist jetzt die Chance.

Unser Leben zu entschleunigen. Wer in Not ist, soll um Hilfe bitten und ihm soll geholfen werden. Vielleicht werden wir durch diese Krise eine sozialere Gesellschaft. Wir planen unser Leben und dennoch wird es immer wieder unterbrochen. Während ich diese Zeilen schreibe, weiß ich nicht, ob das, was wir in der Gemeinde geplant haben so stattfinden wird. Als Christin plane ich auf Hoffnung hin, ohne die Realitäten des Lebens aus den Augen zu verlieren. Die Füße am Boden, den Blick auf den Himmel gerichtet.

Diesen Blick nach vorne lehrt uns die Heilige Schrift. Wir haben wieder mehr Zeit, warum nicht dieses dicke Buch in die Hand nehmen und lesen? Ich möchte Ihnen Lust auf dieses wunderbare Buch machen.

Als Bert Brecht einmal gefragt wurde, welches seine Lieblingslektüre sei, antwortete er: „Sie werden lachen: die Bibel". Nicht nur Bert Brecht schöpfte aus dem unerschöpflichen Buch der Bücher. Die Bibel ist der Archetypus von Buch. Selbst eigentlich eine Sammlung von vielen in sich abgeschlossenen Büchern inspiriert und fasziniert, das Buch der Bücher seit Jahrhunderten Menschen: Dichter und Könige, Priester und Propheten, Revolutionäre und Angsthasen, Frauen und Männer, Arme und Reiche, zum Tode Verurteilte, Einsame, Pharisäer und Schriftgelehrte aller Zeiten.

Es ist nicht vom Himmel gefallen, das Buch der Bücher. Manchmal ist es ein Buch mit sieben Siegeln, voller Abgründe, Geheimnisse und schwer verdaulicher Geschichten, in denen sich archaische Lebens- und Denkformen widerspiegeln, wie z.B. die Geschichte von Isaaks Opferung.

Das Buch der Bücher offenbart sich im persönlichen Zugang. Es lädt ein, einzutauchen in den Anfang aller Anfänge von Himmel und Erde, wenn Zeit, Raum und Ewigkeit ineinander zu fließen scheinen. Wir tauchen ein in die von Mut und Verzweiflung getriebene Geschichte der Befreiung eines Volkes aus der Sklaverei, in die Suche und das Finden seines Gottes, Jahwe. Wir sehen Aufstieg und Fall dieses Volkes, sein Ringen mit diesem Gott und seine Auseinandersetzung mit dem Glauben anderer Völker. Propheten, leidenschaftliche,

einsame Rufer in der Wüste, klagen über soziale und religiöse Missstände. Wir tauchen ein in die Poesie der Psalmen, in die erotische Sinnlichkeit des Hohen Liedes, in die Öde aufgezählter Gesetzeslitaneien. Wir sind lebensmüde und zu Tode betrübt wie Hiob. Wir klagen Gott an, zweifeln an der Sinnhaftigkeit des Lebens, wollen sterben wie Elia. Wir gehen durch die Wüste, verlieren Kämpfe, verraten unsere Liebsten, erfahren Krieg, Vertreibung und Hungersnot. Und dann wieder, wenn die Täler am tiefsten sind, hören wir von fern traurig vertraute Melodien und wir lassen uns wiegen und tragen von der unendlich tröstenden Zukunftsmusik Jesajas. Wenn jemals Sprache Musik sein kann, dann in den Worten Jesajas, die sich an ein Volk in Gefangenschaft, ohne Heimat, richten.

Ein neues Kapitel wird aufgeschlagen: Die Liebesgeschichte Gottes mit den Menschen findet seinen Höhepunkt in der Vereinigung von Mensch und Gott. Eine schwangere Frau ruft zum Sturz der Mächtigen auf und zur Erhöhung der Niedrigen. Voller Spannung verfolgen wir die Entwicklung des Mannes von Nazareth, vom Menschenfischer, Prediger und Heiler, vom Tempelaustreiber und Unheilspropheten gegenüber allen Heuchlern und Sich-Besser-Fühlenden. Wir sehen zu, wie er gefangen genommen, verspottet, geschlagen und zum Tod am Kreuz verurteilt wird. Ungläubig wie Thomas fordern wir spürbare Zeichen seiner Auferstehung. Wir sind berührt von seinem Geist an Pfingsten und beginnen diesen messianischen Geist in Hierarchien und Gremien zu institutionalisieren, um seiner habhaft zu werden. Wir stürzen in die mystische Verwirrung des Buches der Offenbarung um am Ende aller Tage doch noch nach Hause zu kommen, an einen Ort, an dem kein Leid sein wird, noch Tod, und alle Tränen werden abgewischt.

Das Buch der Bücher ist heilig. Nicht weil es ein von Oben angeordneter Moralkodex ist. Es ist heilig, nicht weil das Lesen darin heilig macht oder weil es gar von Heiligen berichtet. Es ist auch nicht heilig, weil nur ein paar Auserwählte die Worte verstehen und interpretieren können. Es ist allein heilig, weil davon erzählt wird, wie Menschen in der Zwiesprache mit Gott versuchen, ihr Leben in den Griff zu bekommen. Es ist kein Ratgeberbuch mit Erfolgsrezepten. Die Bibel lehrt mit Tiefpunkten und Misserfolgen zu leben. Dafür bedient sie sich höchst widersprüchlicher fehlerhafter Helden, die für sich entdeckt haben, dass der Mensch Gott braucht, weil er vom Brot allein nicht leben kann. Das ist ihre einfache, heilige Wahrheit.

Herzliche Einladung in diesem wundervollen! Buch zu lesen, sich zum Leben inspirieren zu lassen.

Pfarrerin Beate Frankenberger

„1+1 – Mit Arbeitslosen teilen" ist für Menschen da. „1+1" schafft Arbeitsplätze und ermöglicht so Teilhabe und gibt den Menschen nicht nur eine Verdienstmöglichkeit sondern auch Würde.

Spendenkonto
Kreissparkasse München-Starnberg
IBAN: DE 21 7025 0150 0010 5808 19
BIC: BYLADEM1KMS

Wertschätzen statt Wegwerfen der Umwelt zuliebe
Schenk- und Tauschmarkt im Herzen von Tutzing

In aller Munde sind heutzutage Projekte und Initiativen zur Abfallvermeidung sowie Ressourceneffizienzprogramme. Deshalb laden wir alle Interessenten zum ersten ökumenischen Schenk- und Tauschmarkt am Samstag, den 09.05.2020 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr ein. Diese Veranstaltung findet bei schönem Wetter im Brunnenhof der Pfarrei St. Joseph in Tutzing statt. Bei schlechter Witterung wird der Warenaustausch am gleichen Tag ins Roncallihaus verlegt.

Mitbringen können Sie Gegenstände, die noch gut erhalten und zu schade zum Wegwerfen sind.

Ideal wären Objekte wie Kinderspielzeug, Kinderkleidung, Bücher, Filme (DVD), Schallplatten, Musik (CD), Haushaltswaren, Blumentöpfe, Kochutensilien und dergleichen.

Die einzelnen Artikel sollen kostenlos gebracht, getauscht oder mitgenommen werden. Mit dieser Möglichkeit haben Sie Gelegenheit, die vielen Dinge, die sonst im Müll landen, an Menschen weiterzugeben, welche noch Freude daran haben. Auf diese Weise soll die Abfallvermeidung gefördert und die Umwelt geschützt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an folgende E-Mail-Adresse: schenk-tauschmarkt-tutzing@web.de oder wer mitmachen möchte direkt an das Organisationsteam unter dem Link https://doodle.com/poll/whe83mp9k56ic9b4.

Am Ende des Schenk- und Tauschmarktes werden alle Gegenstände, die noch keinen neuen Eigentümer gefunden haben, dem Caritas-Trödelladen Tutzing zur weiteren Verwendung gespendet.

Kommen Sie doch mit Ihrer ganzen Familie zu diesem kostenfreien, nicht kommerziellen Ereignis.

EVANGELISCHE JUGEND
Tutzing & Bernried

Libi, ist der beste Ort der Erde …“

So beginnt ein Libi-Lied. Wir finden, das beschreibt es ziemlich gut. Für viele Kinder ist die kleine Insel im Staffelsee tatsächlich der Ort, zu dem sie sich jeden Sommer hinsehnen. Zusammen mit anderen Kindern in deinem Alter kannst du eine wunderschöne Zeit auf der Zeltlagerinsel Lindenbichl verbringen. Du schwimmst und plantschst im Staffelsee, wärmst dich am Lagerfeuer, gehst bei den Spielen so richtig ab. Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm und viel Spaß.
Für 7 – 9jährige findet vom 10. – 12. Juli das „Schnupperlibi“ statt.
Für 9 – 12jährige findet in diesem Jahr vom 6.–16. August das klassische 10-tägige Kinderzeltlager statt.
Vor allem haben wir noch offene Plätze für Jungen.
Weitere Informationen und Anmeldungen auf unserer Webseite: ejt.de.cool

Konfirmation 2020

Am 16. und 17. Mai 2020 werden in der Christuskirche konfirmiert:

Anna aus dem Siepen + Josefine Dehn + Niklas Dörries + Marcel Flad + Philippe Freund + Elena Gösswein + Lara Heineke + Pauline Konrad + Tim Krause + Lena Krug + Dominik Lang + Erik Reiter + Ben Rösler + Nils Rübenstrunk + Justin Theiss + Elena Valet + Felicia von Hoyningen-Huene + Jonas Weber-Guskar + Julia-Isabelle Wilke

Konfirmation 2021

Der neue Konfikurs startet im September 2020.
Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch ein neuer Konfikurs. Wer im Mai 2021 14 Jahre alt sein wird und Lust hat, sich mit anderen Jugendlichen zu treffen, sich Gedanken über Gott und die Welt zu machen und neue Erfahrungen mit Glauben zu sammeln, ist herzlich eingeladen.
Wir treffen uns an 6 Samstagen und fahren im Hebst und im Frühjahr für ein Wochenende zusammen weg. Unsere Treffen haben immer ein Thema, das für unseren Glauben wichtig ist. Außerdem wollen wir Spaß miteinander haben, Gemeinschaft erleben und herausfinden, was am Glauben dran ist. Vorbereitet und geleitet werden die Konfitage und Freizeiten von einem Jugendteam zusammen mit Pfarrerin Dorothee Geißlinger. Am Ende dieser Zeit steht dann für die meisten Jugendlichen die Konfirmation. Die Konfirmation ist das eigene Ja zum Glauben, die Bestätigung der Taufe, bei der die Eltern und Paten stellvertretend „Ja“ zum Glauben gesagt haben. Auch wer noch nicht getauft ist, sich aber für den Glauben interessiert, ist herzlich willkommen.

Ein Informations- und Anmeldeabend findet für alle interessierten Jugendlichen mit ihren Eltern am 24.6. 2020, 18.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus statt.

Gottesdienste

Bernried, Hofmarkskirche				Tutzing, Christuskirche			
So	3. Mai	9.00	Pfarrer Dr. Stephan Schleissing	So	3. Mai	10.15	Pfarrer Dr. Stephan Schleissing
So	10. Mai	9.00		So	10. Mai	10.15 11.30	Pfrin. Beate Frankenberger MiniMax-Gottesdienst Pfrin. Beate Frankenberger
Fr	15. Mai	9.00		Fr	15. Mai	18.00	Beicht-Gottesdienst der KonfirmandenInnen Pfrin. D. Geißlinger
Sa	16. Mai	9.00		Sa	16. Mai	11.00	1. Konfirmation Pfrin. D. Geißlinger
So	17. Mai	9.00		So	17. Mai	10.15	2. Konfirmation Pfrin. D. Geißlinger
Do *Christi Himmelfahrt*	21. Mai	19.00		Do	21. Mai	10.00	Open-Air Dekanats-Gottesdienst Pfrin. Beate Frankenberger
So	24. Mai	9.00		So	24. Mai	10.15	Pfrin. Beate Frankenberger *mit dem Kirchenchor „Herr Käthe“*
So *Pfingstsonntag*	31. Mai	9.00	Diakon i. R. Hermann Koller	So	31. Mai	10.15	Diakon i. R. Hermann Koller
Mo *Pfingstmontag*	01. Juni	9.00		So	01. Juni	10.15	
So	07. Juni	9.00	Pfarrer Udo Hahn	So	07. Juni	10.15	Pfarrer Udo Hahn
So	14. Juni	9.00		So	14. Juni	10.15	Pfarrer i. R. Ernst Kunas
So	21. Juni	10.00	See-Gottesdienst in Bernried mit Taufen Pfrin. Beate Frankenberger	So	21. Juni	10.15	
So	28. Juni	9.00		So	28. Juni	10.15	Pfrin. D. Geißlinger mit Kinderkirche „KUNTERBUNT“
So	5. Juli	9.00	Pfrin. Beate Frankenberger	So	5. Juli	10.15 11.30	Pfrin. Beate Frankenberger MiniMax-Gottesdienst Pfrin. Beate Frankenberger
So	12. Juli	9.00		So	12. Juli	10.15	Pfrin. Beate Frankenberger Pfrin. D. Geißlinger Diakon Manuel Radlhamer anschließend Sommerfest
So	19. Juli	9.00	Pfrin. Heike Davidson	So	19. Juli	10.15	Pfrin. Heike Davidson
So	26. Juli	9.00		So	26. Juli	10.15	Sommer-Predigtreihe See-Geschichten Pfrin. D. Geißlinger mit Kinderkirche „KUNTERBUNT

mit Kindergottesdienst · mit Abendmahl · mit besonderer Musik

Sommerpredigt-Reihe: See-Geschichten

Die diesjährige Sommerpredigt-Reihe startet am 26. Juli 2020. Die Themen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.evangelisch-in-tutzing.de oder in unserem Monatsplan.

Abendgebet

Gebet Gesang Gespräch

Abendgebet mit Liedern aus Taizé und anschließendem Gedankenaustausch zu einem Bibeltext.

22.5.2020
12.6.2020
3.7.2020
24.7.2020

19.30 Uhr in der Christuskirche

Ansprechpartner: Bianca Schröder (Tel. 90 74 59), Peter Grampp (Tel. 91 88 905)

Kinderkirche

Kinderkirche KUNTERBUNT
Sonntag, 28. Juni 2020
Sonntag, 26. Juli 2020
jeweils 10.15 Uhr
Wir beginnen in der Christuskirche und gehen dann gemeinsam in das Gemeindehaus.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Kinderkirchen-Team

MiniMax-Gottesdienst
Sonntag, 10. Mai 2020
„Frühling – das Aufblühen der Schöpfung Gottes“
Sonntag, 5. Juli 2020
„Jona und der Fisch“
jeweils 11.30 Uhr in der Christuskirche
mit Pfarrerin Beate Frankenberger

Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindehaus

(außer in den Ferien – Änderungen möglich)

Frauentreff Tutzing: Donnerstag, 14tägig
Termine und Themen siehe Monatsplan

Kirchenchor: jeden Dienstag 19.00 Uhr

LineDance-Gruppe »Westside Stompers«:
jeden Donnerstag 19.30 Uhr

Witwenkreis: jeden 2. Dienstag im Monat 14.00 Uhr

Freud und Leid

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!
(1 Joh 3,1)

Wir haben getauft

Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf.
1.Korinther 13,7.8

Wir haben getraut

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
(Johannes 11,25)

Wir trauern um

Gisela Decker (86)
Christa Hawemann-Knittl (77)
Edith Olm (93)
Marianne Schauer (94)
Sofie Kraus (96)
Luise Dietrich (94)

Sommerfest am 12. Juli 2020
>> Gemeinsam mit anderen feiern <<

Die evang.-luth. Kirchengemeinde lädt heuer zu ihrem Sommerfest unter dem Motto „Gemeinsam mit anderen feiern“ ein. Herzlich willkommen sind alle Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung. Gleich nach dem Gottesdienst versammeln wir uns alle nebenan auf der Kirchenwiese zu einem lebendigen Gedankenaustausch und genießen dabei bayerische Spezialitäten.
Zu den Höhenpunkten des vielseitigen Rahmenprogrammes für jedes Alter gehört das gemeinsame Öffnen der Gemeindesparschweine „Tutzi“ für den guten Zweck. Dazu werden die Gewinner dieses Wettbewerbs schöne Geschenke erhalten. Lassen Sie sich überraschen: Wer hat die Glücksschweinchen am besten gefüttert?
Damit ein ordentlicher Ablauf des Festes gewährleistet werden kann, bitten wir um Ihre Mithilfe. Zu diesem Zweck findet am Mittwoch, den 27. Mai ein Vorbereitungstreffen um 19.00 Uhr im Gemeindehaus direkt neben unserer Kirche in Tutzing statt. Ihre Ideen und Ihr Mitwirken bei dieser Veranstaltung sind gefragt. Wie in den vergangenen Jahren beginnen die Feierlichkeiten gleich nach dem Gottesdienst und enden gegen 16.00 Uhr.

Kirchenvorsteherin Gabriele Heirler

Ökumene Bernried:
Sommerliches Abendgebet

„Der Sonnengesang von Franz von Assisi“
Mittwoch, den 22. Juli 2020 um 19.00 Uhr
Treffpunkt vor der Klosterpforte Bernried

Missions-Benediktinerinnen Bernried
Pfarrei St Martin, Bernried
Christuskirche Tutzing/Bernried

Jahr für Jahr erbeuten Kriminelle in Bayern durch Trickbetrug mehrere Millionen Euro. Zu den häufigsten Betrugsmaschen zählen „Falsche Polizeibeamte“ und der „Enkeltrick“. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Sie im Hinblick auf diese Betrugsweisen zu sensibilisieren, damit Sie nicht um Ihr mühsam Erspartes gebracht werden.

Falsche Polizeibeamte täuschen telefonisch durch eine vorgebliche Amtsperson (z.B. Polizeibeamter, Staatsanwalt, Richter etc.) eine Gefährdung Ihres Vermögens vor. Beim Enkeltrick erschleichen sich die Täter das Vertrauen von Ihnen und gaukeln am Telefon vor, angeblich ein Familienmitglied (z.B. Enkel, Neffe) oder naher Bekannter zu sein.

Die Betrugsmaschen werden ständig verändert und angepasst. Folgende wichtige Tipps sollten Sie bei einem Anruf in jedem Fall beachten:

- **Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, auch nicht durch angeblich dringende Ermittlungen zu einem Einbruch in der Nähe!**
- **Die echte Polizei fordert niemals Bargeld, Überweisungen oder Wertgegenstände von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen! Legen Sie einfach auf!**
- **Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung, die sehen wollen, wo Sie Geld oder Schmuck aufbewahren!**
- **Rufen Sie nie über die am Telefon angezeigte Nummer zurück! Drücken Sie keine Wahlwiederholung. Legen Sie auf und wählen dann neu den Notruf 110!**
- **Übergeben Sie nie Geld an Unbekannte!**

Bitte sprechen Sie mit Ihren Verwandten, Freunden, Bekannten und im sozialen Umfeld über das Betrugsphänomen. Geben Sie auch die genannten Verhaltenstipps weiter! So können Sie sich und andere vor skrupellosen Betrügern schützen. Hilfsangebote finden Sie auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Polizeipräsidium Oberbayern Süd

Kleine Entdecker
(für Kinder von 2 – 6 Jahre)

Kleine Workshops die zum Entdecken einladen!

Letzter Termin vor den Sommerferien:
08. Mai 2020
16 – 17.00 Uhr, im Evang. Gemeindehaus
Thema: Faszination Technik – Baustelle
Kostenbeitrag: 1,50 € bis 3,00 €.
Leitung: Stefanie Mittendorfer

Gartengruppe „Die Gartenzwerge“
(für Kinder von 7 – 9 Jahre)

Freitags, jeweils von 15 – 17.00 Uhr
08. Mai 2020
22. Mai 2020
19. Juni 2020
03. Juli 2020
24. Juli 2020
– zum Schnuppern darf man jederzeit gerne kommen –

Gemeinsam mit anderen Kindern wollen wir in der Gartengruppe die Natur und ihre Bäume, Tiere und andere Pflanzen entdecken, Veränderungen im Lauf der Jahreszeiten beobachten und bei jedem Besuch Neues erleben! Wir gehen mit den Jahreszeiten durch das Jahr und wollen viele Dinge ausprobieren: Zum Beispiel warum uns Menschen die Umwelt so am Herzen liegt. Auch der sinnvolle Umgang mit den Gütern der Natur ist Thema. Außerdem kochen wir zusammen und schmecken uns durch die vielfältigen Lebensmittel und ihre unterschiedliche Zubereitung. Komm mit und sei dabei. Wir freuen uns auf dich! Deine Evangelische Jugend

Gemeindereise “Schönes Deutschland”
18. bis 22. Oktober 2020

Wir sind unterwegs auf der Straße der Romanik in Sachsen-Anhalt.

“Von den Merseburger Zaubersprüchen zu Wolfgang von Goethe.”

Nähere Informationen direkt beim Reiseleiter
Pfarrer i.R. Ernst Kunas, Tutzing
Telefon: 9 07 16 17 oder Mail ernst@kun.as

Evangelischer Gemeindeverein Tutzing e.V.

Der Evangelische Gemeindeverein Tutzing e.V. besteht nun schon seit 12 Jahren und hat seit Anfang März 2020 ein neues Vorstandsteam. Doch was macht dieser gemeinnützige Verein überhaupt? Und was können wir alle dafür tun?

Satzungsgemäß kümmert sich unser Gemeindeverein mit seinen Mitgliedern, Förderern und ehrenamtlichen Mitarbeitern darum, das Evangelium, die Frohe Botschaft von Jesus Christus, in zeitgemäßer Form weiterzugeben und Menschen für diese Aufgaben zu fördern und auszubilden. Eine lebendige Jugendarbeit in unserer Gemeinde liegt dem Verein dabei ganz besonders am Herzen. Ein Ergebnis ist, dass über die Jahre ungezählte Jugendliche unter praktischer, theoretischer und geistlicher Anleitung ehrenamtliche Mitarbeiter und Jugendleiter in unserer Kirchengemeinde wurden. Natürlich sind nicht mehr alle davon aktiv, da es viele von Ihnen zum Studium in die Welt hinaus gezogen hat. Genau deshalb ist es aber umso wichtiger, auch weiterhin junge Menschen auszubilden, die bei der Konfirmandenarbeit helfen, Kinder- und Jugendgruppen leiten, Freizeiten organisieren und begleiten sowie schließlich ihre Begeisterung an neue Generationen weitergeben. Dies alles unterstützt der Verein zum Beispiel durch die Finanzierung der Arbeit einer pädagogischen Fachkraft. Nach Matthias Anhalt und Beatrix Bayerle konnten wir aktuell Diakon Manuel Radlhamer dafür gewinnen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei denjenigen, die die Arbeit des Vereins in den letzten Jahren mit geprägt haben, und nun dem Vorstand nicht mehr angehören. Dazu zählen Sabine Jungel, Kathrin Klement, Andrea Schäfer, Anja Richter-Winkelmann und Peter Grampp. Und was können wir alle tun? Natürlich unterstützen, durch Spenden, durch eine Mitgliedschaft oder durch aktive Mitarbeit! Kommen Sie gerne auf uns zu. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des neuen Vorstands: Jessica Weber-Guskar, Christine Thun, Sylvia Fischer, Isabella von Hoyningen-Huene, Maria Kärcher, Eberhard Möller, (nicht im Bild: Gerold Jilg)

Impressum
Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tutzing,
Hörmannstraße 8, 82327 Tutzing.
Redaktion: Pfarrerin Beate Frankenberger
Walter Kohn, Lisa Thomae, Elke Wölfel.
Layout: Offsetdruck Schwarz GmbH, München.
Erscheinungsweise: 4 mal jährlich kostenlose Verteilung
über die »Tutzinger Nachrichten«.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Juni 2020.

Ein Wort des Trostes:

„Ihre Wege habe ich gesehen, aber ich will sie heilen und sie leiten und ihnen wieder Trost geben; und denen, die da Leid tragen, will ich Ehrfurcht geben. Friede, Friede, denen in der Ferne und denen in der Nähe, spricht Gott; ich will sie heilen."
Buch des Profeten Jesaja Kapitel 57,18-19

Vater im Himmel,
Lob und Dank sei dir für die Ruhe der Nacht,
Lob und Dank sei dir für den neuen Tag.
Lob und Dank sei dir für alle deine Güte und Treue
in meinem vergangenem Leben.
Du hast mir viel Gutes erwiesen,
lass mich nun auch das Schwere aus deiner Hand hinnehmen.
Du wirst mir nicht mehr auflegen als ich tragen kann.
Lass deinen Kindern alle Dinge zum Besten dienen.
Herr, was dieser Tag auch bringt – dein Name
sei gelobt.

Amen
Dietrich Bonhoeffer

So erreichen Sie uns

Pfarrerin
Beate Frankenberger
Tel. 08158–80 05
Mobil 0170 -5533007
beate.frankenberger@elkb.de

Pfarrerin
Dorothee Geißlinger-Henckel
Tel. 08846–760 90 40
dorothee.geisslinger-henckel@elkb.de

Diakon
Manuel Radlhamer
Tel. 0152-25 91 74 02
manuel.radlhamer@elkb.de

Kirchenvorstand, Vertrauensfrau
Gudrun Willbold, Tel. 9 18 88 72

So erreichen Sie uns

Pfarramtssekretärin
Elke Wölfel, Tel. 80 05
pfarramt.tutzing@elkb.de
Pfarrbüro Tel. 80 05, Fax – 80 06
Bürozeiten: Mo, Di, Fr 9 –11 Uhr, Do 13 –16 Uhr

Mesner
Frank Andrae, Tel. 0176-38 25 23 30
frank.andrae@elkb.de

Kirchenpflegerin
Barbara Schachtebeck

Kirchenchor / Projekt »Eltern-Konfi-Chor«
Ulrich Graf von Brühl-Störlein, Tel. 90 48 46
kirchenmusik.tutzing@elkb.de

Frauentreff Tutzing
Heidi Gläsener, Tel. 21 87

LineDance-Gruppe »Westside Stompers«
Martina Dettmer, Tel. 25 82 58

Philosophiekreis
Dr. Günter Niedermair, Tel. 90 31 18

Witwenkreis
Brigitte Kienzle, Tel. 87 07

Team Kinderkirche
Veronika Lorenz, Tel. 0176–20 07 5 834

Kindergarten »Arche Noah«
Am Kallerbach 8 • Gerlinde Welter, Tel. 82 88
www.arche-noah-tutzing.de

Ev. Gemeindeverein Tutzing e.V.
Eberhard Möller, 1. Vorsitzender, Tel. 9 07 09 67
ev-gemeindeverein-tutzing@gmx.de

Aktuelle Informationen und weitere Termine
auf unserer Homepage:
www.evangelisch-in-tutzing.de

Spendenkonto
Kreissparkasse München – Starnberg
IBAN: DE 21 7025 0150 0010 5808 19
BIC: BYLADEM1KMS